

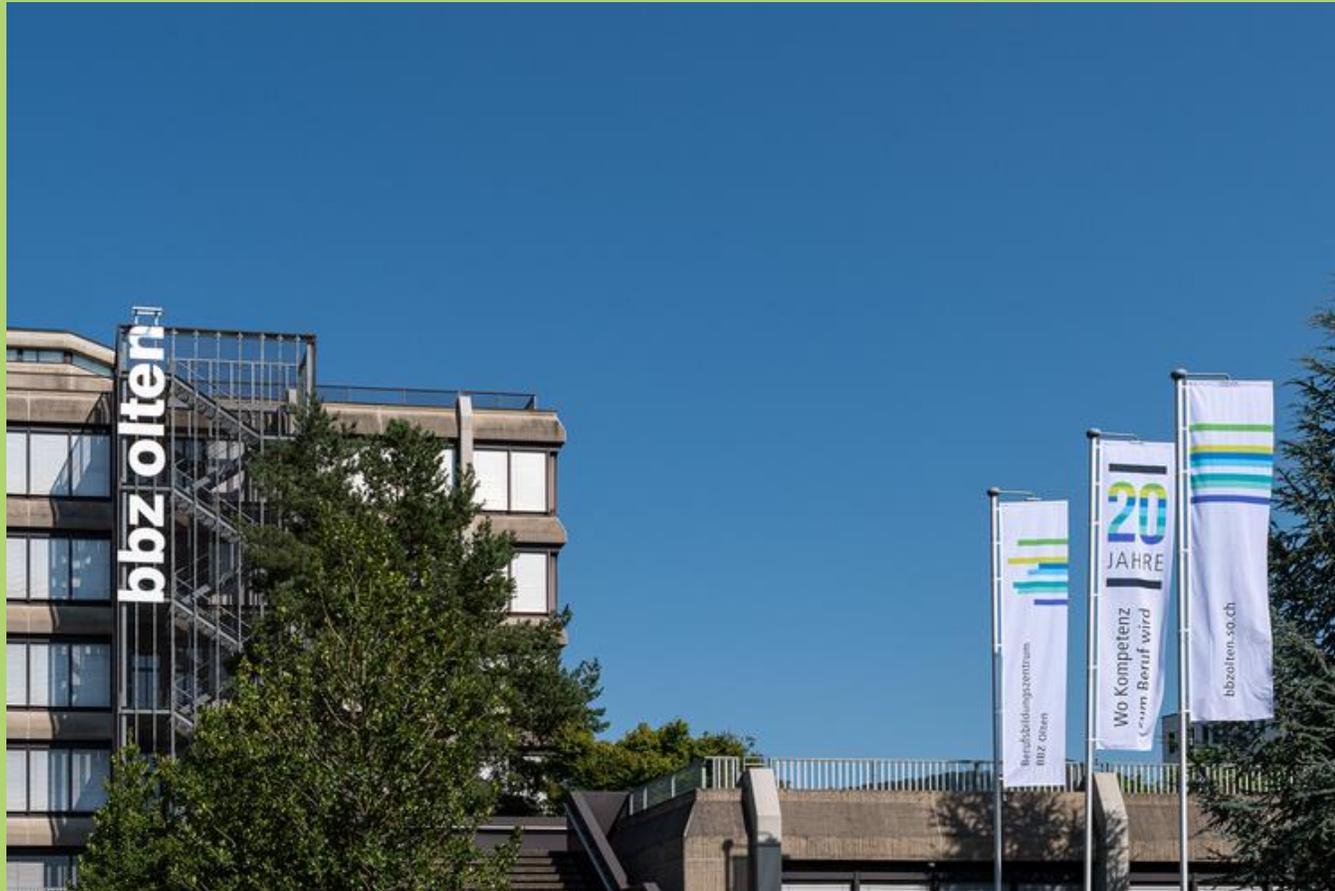
---

# «Auftrag der Berufsfachschule»: Kritische Thesen zur schulischen Berufsbildung im Spiegel der Zeit

Referat am Festakt zu den Jubiläen  
„20 Jahre BBZ Olten - 150 Jahre Berufsschulunterricht in Olten“

Markus Maurer  
Professor für Berufspädagogik, PH Zürich

# Gratulation und Dank



Bildquelle: BBZ Olten

---

# «Auftrag der Berufsfachschule»: Kritische Thesen zur schulischen Berufsbildung im Spiegel der Zeit

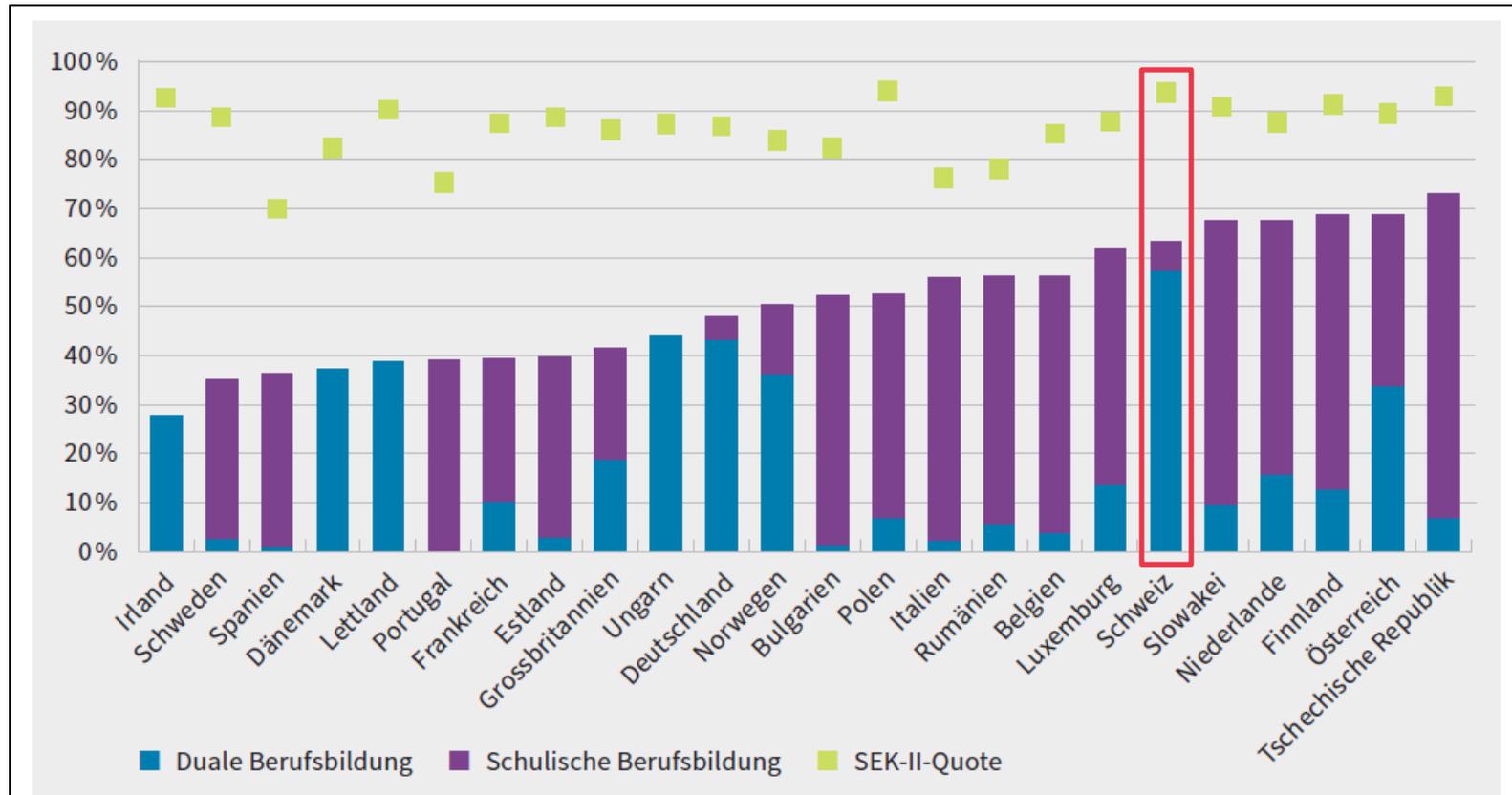
Referat am Festakt zu den Jubiläen  
„20 Jahre BBZ Olten - 150 Jahre Berufsschulunterricht in Olten“

Markus Maurer  
Professor für Berufspädagogik, PH Zürich

Zum Start:

Ein Paradox

# Die Berufsbildung ist top!



Gewicht der Berufsbildung im internationalen Vergleich

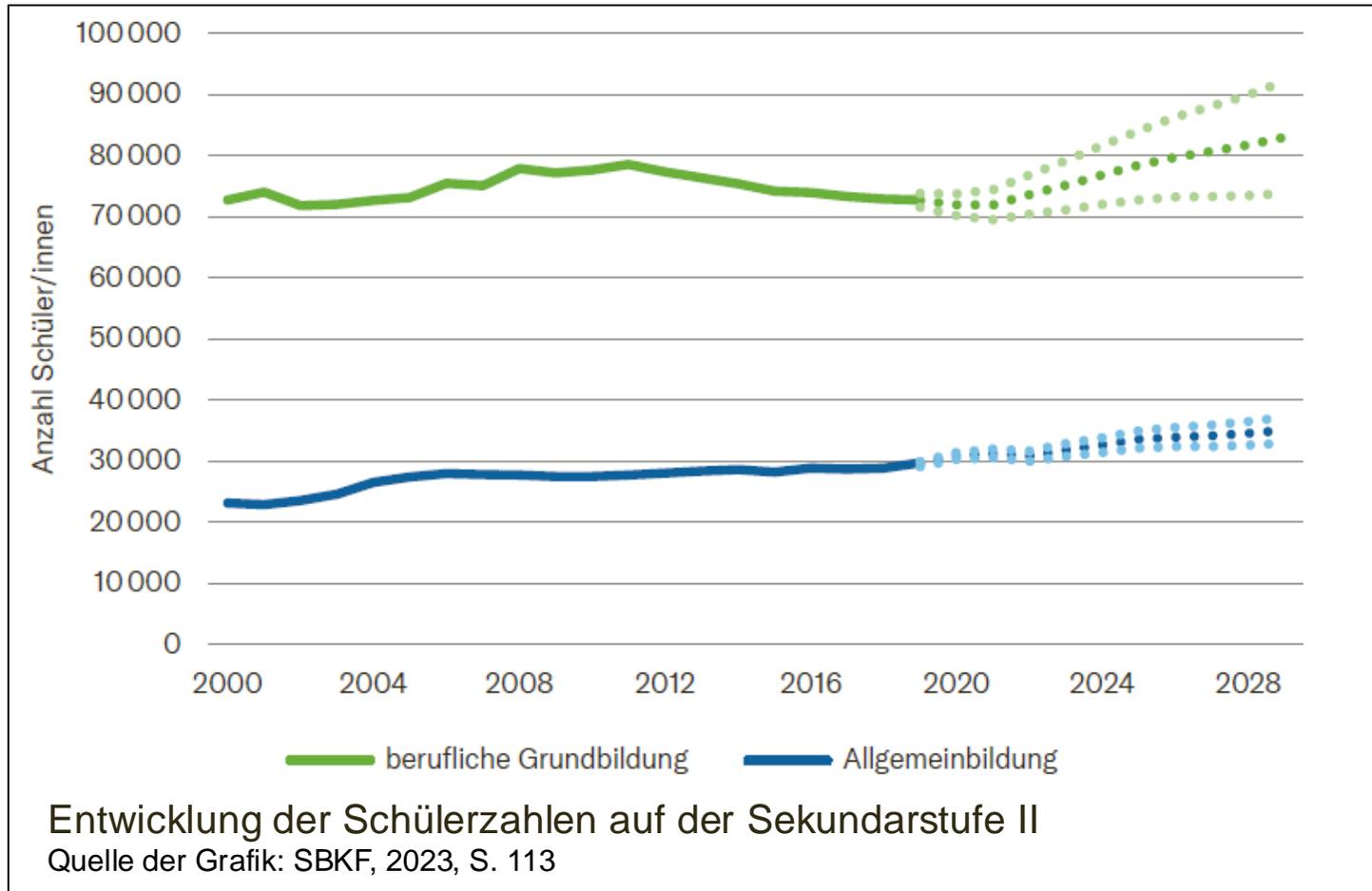
Quelle der Grafik: Kriesi et al., 2022, S. 6



Nachfrageorientierte Ausbildung von Fachkräften

Integration junger Menschen in den Arbeitsmarkt

# Die Berufsbildung ist unter Druck!



- Sekundarstufe II: Zunahme Anteil Allgemeinbildung (Gymi & FMS)
- grosse kantonale Unterschiede
- nach 2014: Zunahme v.a. auch Anteil Fachmittelschule



**Kipppunkt?**  
(Wolter in Marti, 2023)

# Weshalb wächst die Allgemeinbildung ?

Kantone: Verbreiterung des Zugangs zur Allgemeinbildung

politischer Druck

wachsende gesellschaftliche Nachfrage nach Bildungsangeboten, die ...

- mehr Ferien bieten
- Berufsentscheid hinauszögern lassen
- primär auf Hochschulstudium vorbereiten
- Aussicht auf höhere Löhne suggerieren
- auf breites Theoriewissen fokussieren

## Und was soll nun «die Berufsbildung» tun?

Bildungsauftrag der Berufsfachschule wieder ernster nehmen

# Rolle der Schule in der Berufsbildung der Schweiz: Rückschau

# Ausbildung in Zünften ab dem Mittelalter: Formalisiert – aber ohne Schule



Steinmetze bei der Arbeit

Quelle: Deutsche Digitale Bibliothek, 2024



Meisterstück eines Schlossers

Quelle: Wikimedia Commons, 2024

# 19. Jahrhundert: Die Schule kommt dazu

Ab Ende 18. Jh:

Freiwillige Nutzung von Fortbildungsschulen  
durch Lehrlinge / Berufsleute

- Allgemeine Schulen
- Fachschulen (z.B. Zeichenschulen)

**Wirtschaftliche Krise der 1870er:**

- **Einsatz des Gewerbes für umfassendere berufsschulische Bildung**

➔ **Beispiel Olten**

- **Bund: Subventionen für Berufsschulen**

Lehrabschlussprüfungen

(Theorie und Praxis):

- ab 1880; zunächst freiwillig
- um 1900 in den meisten Kantonen obligatorisch

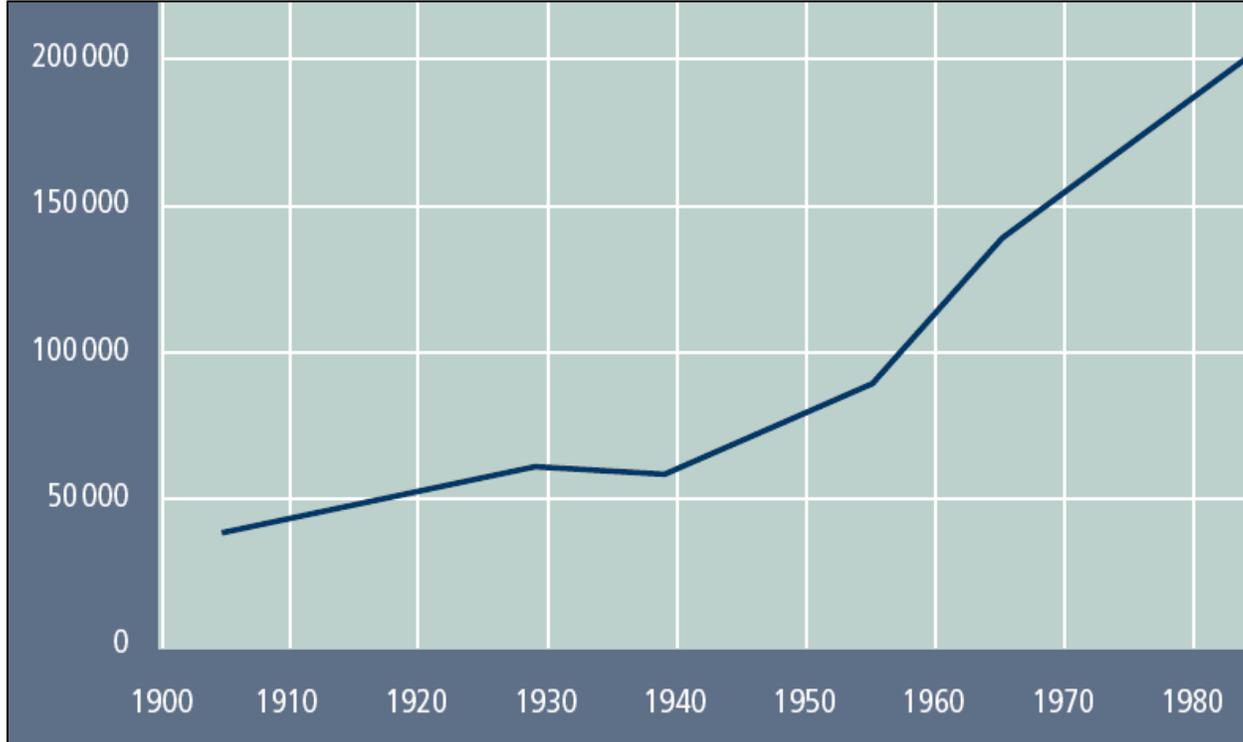
**duales Modell**



Schulzimmer der «Gewerblichen Zeichenschule Stans» um 1900

Quelle: Wettstein, 2022, S. 157 (dort übernommen aus Lustenberger, 2010)

# 20. Jahrhundert: Expansion der Berufslehre

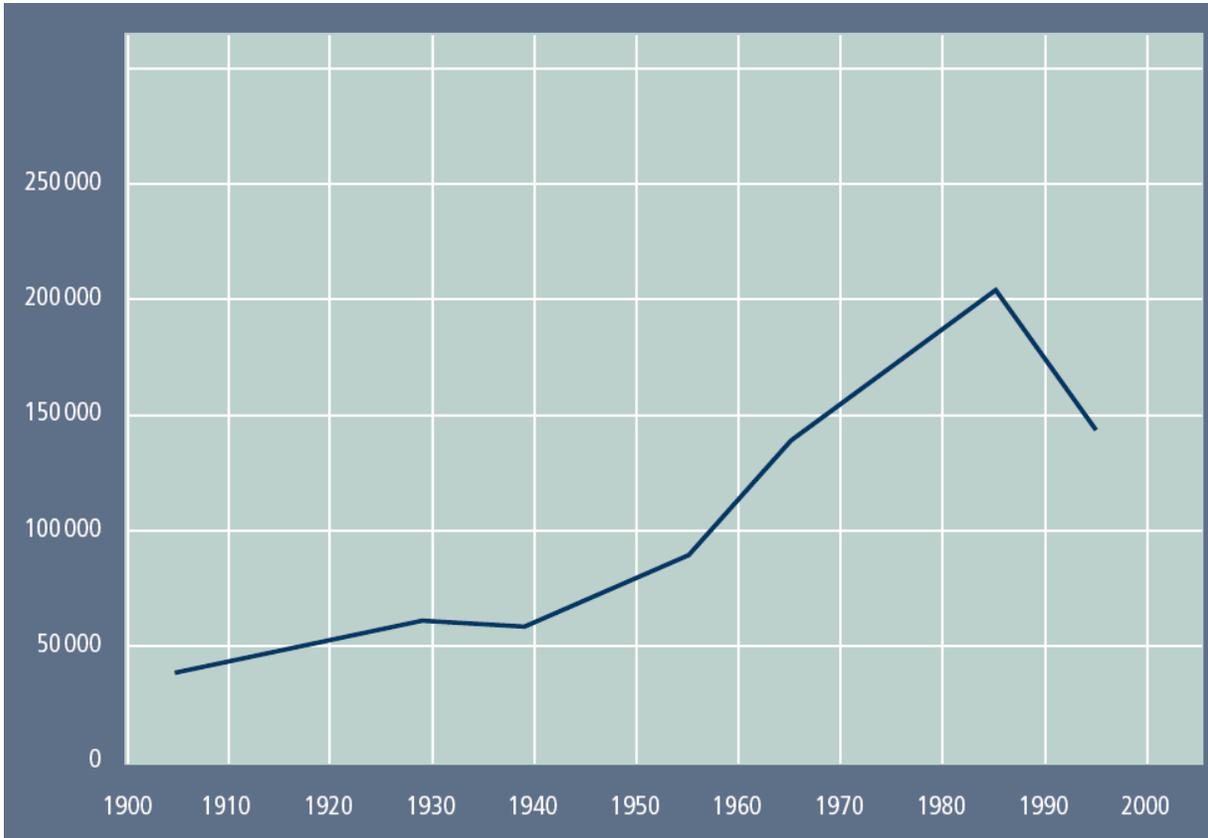


Entwicklung der Lehrlingszahlen 1900-1985

Quelle: Wettstein & Gonon, 2009, S. 85 (Anpassung der Darstellung durch MM)

- **Dual organisierte** Berufslehre wird zu Standardausbildung des Schweizer Mittelstands
- Expansion führt zu Differenzierung (1960er)
  - Anlehre (später EBA)
  - Berufsmittelschule (später Berufsmaturität)

# 1990er: Lehrstellenkrise



Entwicklung der Lehrlingszahlen 1900-1995

Quelle: Wettstein & Gonon, 2009, S. 85 (Anpassung der Darstellung durch MM)

## Trends im Arbeitsmarkt

- verschärfter Strukturwandel
- wachsende Mobilität zwischen Berufen / Berufsfeldern
- Karrieren zunehmend über weiterführende Aus-/Weiterbildungen

Ruf nach Reform des BBG  
(Berufsbildungsgesetz)

Umfassende Reform?

Stärkung des Bestehenden!

# Blick auf die Gegenwart

# Berufsbildungsgesetz

Vorbereitung auf Anstellung im  
Lehrberuf

Berufslehre  
(Berufliche Grundbildung)

Vorbereitung auf Leben  
ausserhalb des Lehrberufs

Trends im Arbeitsmarkt  
– verschärfter Strukturwandel  
– wachsende Mobilität zwischen Berufen /  
Berufsfeldern  
– Karrieren zunehmend über Zugang zu  
weiterführenden Aus-/Weiterbildungen

- «berufsspezifische[...] Qualifikationen»
- «Fähigkeit und [...] Bereitschaft zum lebenslangen Lernen»
- «grundlegende [...] Allgemeinbildung»

Art. 15 BBG

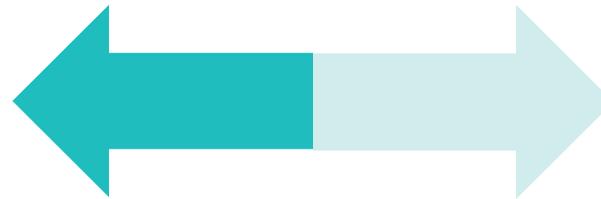
Auftrag der Berufsfachschule (Art. 21 BBG)

- «theoretische Grundlagen der Berufsausübung»
- eigenständiger Bildungsauftrag der Schule

# Berufsreformen der letzten Jahre: Tendenzen am Lernort Berufsfachschule

- Handlungskompetenz-Orientierung (HKO)
  - Abschaffung von Fächern
  - Erwerb von Fachwissen mit Blick auf berufliche Handlungssituationen
  - Wachsende Bedeutung überfachlicher Kompetenzen
- Reduktion Lektionenzahl in einzelnen Berufen (z.B. Informatik)
- Abschaffung von Niveaus (z.B. KV, MEM)
- Abschaffung theoretischer Schlussprüfungen (ABU: in Vernehmlassung)

**Vorbereitung auf Anstellung  
im Lehrberuf**



Vorbereitung auf Leben ausserhalb des  
Lehrberufs

«wirtschaftlicher»

&

«sozialer»

# Alles im Sinne zentraler Akteure der Berufsbildung: «Everyone is happy!»

## Betriebe & Berufsverbände

- während der Ausbildung: stärkere Bezüge zur Ausbildung in Lehrbetrieb & üK
- nach der Ausbildung: mehr Hürden für Branchenwechsel (z.B. über BM 2)

## Gewerkschaften

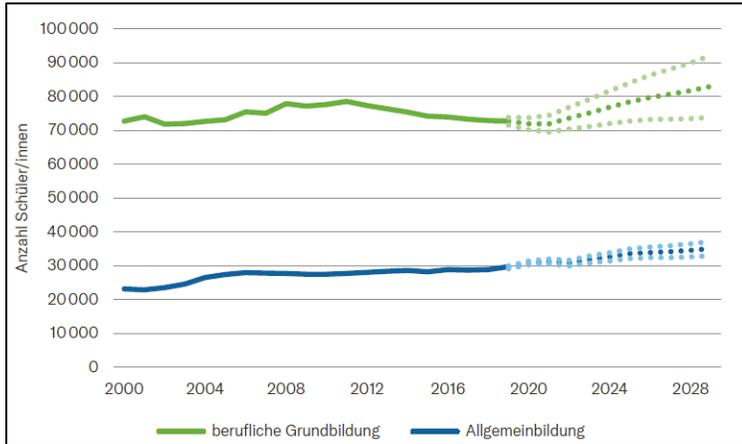
- Abschlüsse besser zugänglich

## Bund und Kantone

- direkte Kosteneinsparungen
- Abschlussquote Sekundarstufe II (Ziel: 95%)

«Wir haben ja auch  
noch die BM!»

# Auf der Suche nach einem Zusammenhang



**Berufsreformen:  
Fokus auf Vorbereitung auf  
Anstellung im Lehrberuf**

## Reformen auf Kosten von öffentlicher Glaubwürdigkeit

Nimmt die Berufsbildung die Trends im Arbeitsmarkt genügend ernst?

- verschärfter Strukturwandel
- wachsende Mobilität zwischen Berufen / Berufsfeldern
- Karrieren zunehmend über Zugang zu weiterführenden Aus-/Weiterbildungen

Ist die Berufsbildung schulisch genügend «streng» und fordernd?

# Ausblick

# Vorbemerkungen

- Die «Matura für alle» (GM / BM / FM) ist wenig sinnvoll.  
(vgl. Pfister, 2018)
- Die Kantone sind an einem starken Hebel!
- Die berufliche Grundbildung soll nicht in Schönheit weiter schleichend an Bedeutung verlieren!

# Thesen zum Auftrag der Berufsfachschulen

1. Berufliche Grundbildungen sollen mehrheitlich anspruchsvoll bleiben; schulische Inhalte spielen dafür eine entscheidende Rolle.
2. Der «eigenständige Bildungsauftrag» der Berufsfachschule erfordert, dass sie den Blick auch über das Betriebliche (über die Anstellung im Lehrberuf) hinaus richtet.
3. Die «theoretischen Grundlagen der Berufsausübung» sollten Fachwissen und theoretische Zusammenhänge umfassen, die mindestens mittelfristig relevant sind.
4. Glaubwürdig überprüfbare Kompetenzen sind für die Schule zentral – ebenso wie glaubwürdige Prüfungsverfahren.

# Was es konkret bräuchte

## Kritische Diskussion :

«Haben die Reformen der letzten Jahre die Berufsbildung insgesamt gestärkt? »

Allgemeinbildung: Englisch für alle Berufslernenden

Berufskunde: Umfassende Reform (vgl. SBBK, 2019)

- Berufsübergreifender Grundlagenbereich («Berufsfeldkunde», z.B. analog BM-Ausrichtungen)
  - Modularisierte Inhalte
  - Unterschiedliche Niveaus (je nach Beruf)
- Berufsspezifische Vertiefung
  - Berufsfachschule: Fokussierung auf das Wesentliche
  - Überbetriebliche Kurse: wo weiterhin sinnvoll



Revision BBG

# Besten Dank für Ihr Interesse!

Markus Maurer  
Pädagogische Hochschule Zürich  
Abteilung Sekundarstufe II/Berufsbildung  
Lagerstrasse 2  
CH-8090 Zürich  
[markus.maurer@phzh.ch](mailto:markus.maurer@phzh.ch)

# Literatur

Bundesversammlung. (2002). *Bundesgesetz über die Berufsbildung (Berufsbildungsgesetz, BBG) vom 13. Dezember 2002*. Bern: Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Kriesi, I., Bonoli, L., Grønning, M., Hänni, M., Neumann, J., & Schweri, J. (2022). *Spannungsfelder in der Berufsbildung international und in der Schweiz*. Zollikofen: EHB.

Marti, R. (2023). Bildungsbericht 2023 — «Auch im Bildungssystem gibt es Kipppunkte» (Interview mit Stefan Wolter).  
Online: <https://www.bkd.be.ch/de/start/news/zeitungsartikel-einsteiger/bildungsbericht-2023.html> [04.09.2024].

Pfister, A. (2018). *Matura für alle: Wie wir das Geissenpeter-Syndrom überwinden*. Embrach: Arisverlag.

SBBK. (2019). *Eckwerte zum SBBK-Modell (in Ergänzung zum Dokument: Arbeitsgruppe Flexibilisierung / Entwurf Modell SBBK, 13.08.2019)*. Bern: Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz.

SKBF. (2023). *Bildungsbericht Schweiz 2023*. Aarau: Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung.

Wettstein, E. (2020). *Berufsbildung: Entwicklung des Schweizer Systems*. Bern: hep.

Wettstein, E., & Gonon, P. (2009). *Berufsbildung in der Schweiz*. Bern: hep.